Neues vom Schwarztonnensand 2019

Neu ist die Verordnung über das Naturschutzgebiet (NSG) „Elbe und Inseln" vom 10.12.2018, in der das bisherige NSG Schwarztonnensand integriert ist. In der Verordnung ist keine Ausnahmegenehmigung für das Anlanden von Motorbootfahrern enthalten. Freigestellt sind dagegen u.a. die Nutzung und Unterhaltung unserer Vogelwärterhütte. Ausgenommen sind auch Untersuchungen und Kontrollen bzw. Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung des Gebietes.

Eine aufwendige und besondere Naturschutzmaßnahme auf dem Schwarztonnensand war die Einfriedung von einem Hektar Trockenrasen mit einem Elektro-Wildschutzzaun im Inselzentrum durch mehrere Vogelwärter.

Der Erfolg stellte sich sofort ein: Brandganspaare beflogen zwei Kunsthöhlen in dem eingezäunten Areal und zwei Nisthilfen direkt neben der Einzäunung. Ein Fuchs wurde bei Tage beobachtet, als er an der Außenseite des Zaunes entlang lief.

Von Juli bis Dezember 2019 fand eine sehr umfangreiche Kompensationsmaßnahme auf der Insel im Rahmen der „Fahrrinnenanpassung der Tideelbe" statt: Es geht um Flachwasserzonen auf der Nordspitze, um Dünen und Sandflächen auf der Südspitze und vieles andere mehr, worüber zu einem späteren Zeitpunkt noch zu berichten sein wird.

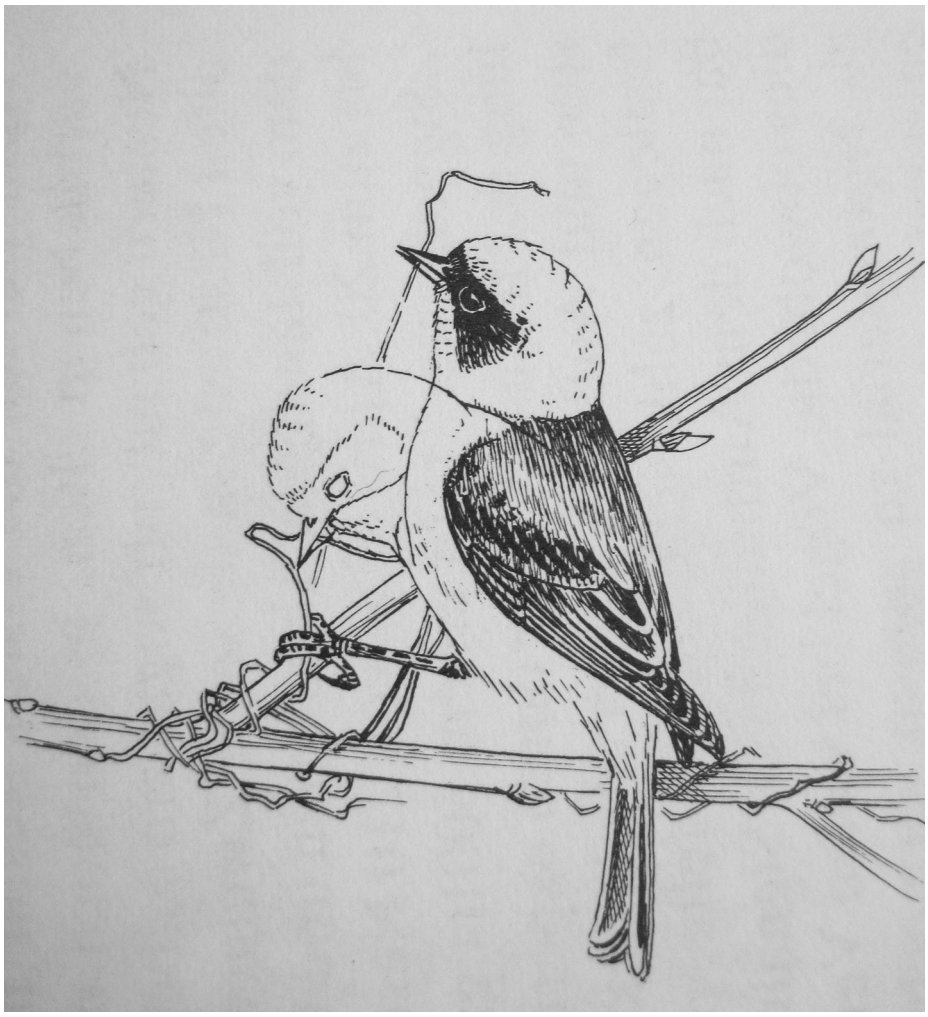
Auf der Homepage des Vereins Jordsand wird über die hauptsächlich von Zivildienstleistenden gefertigte und aufgebaute Vogelwärterhütte berichtet; denn vor genau 30 Jahren, am 25.10.1989, wurde dieses wunderbare Blockhaus vom Oberkreisdirektor des Landkreises Stade mit vielen Gästen eingeweiht.

Zur Vogelwelt ist erwähnenswert: Nach sieben bzw. zehn Jahren gab es wieder Brutnachweise von Kiebitz und von Rebhuhn! Bemerkenswert ist auch der Anfang vom Nestbau einer Beutelmeise (siehe Foto). Aber auch mit anderen Tiergruppen, wie Käfern, befassten wir uns (siehe umfangreicher Jahresbericht 2019-STS).

Ein großer Dank geht an alle Vogel- und NaturschutzwärterInnen und Helfer für ihren Inseleinsatz. Hierbei werden zwei bewährte Dreier-Teams von Handwerkern gerne hervorgehoben. Sie reparierten u.a. die Terrasse und den Hüttensteg.

Gert Dahms
Schutzgebietsreferent

Nestbaubeginn der Beutelmeise auf dem Schwarztonnensand am 19.07.2019. Foto: Gert Dahms



„Nestbaubeginn der Beutelmeise *R. pendulinus* (F. Weick nach eigenen Feldskizzen)".
Quelle: Glutz von Blotzheim, Urs N. (1993) Handbuch der Vögel Mitteleuropas Band 12/II, S. 1041.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: 41_1_2020

Autor(en)/Author(s): Dahms Gert

Artikel/Article: Neues vom Schwarztonnensand 2019 16